

PET-CT DIAGNOSTIK

Patienteninfo - Eigenerklärung

Die multimodale PET-CT Diagnostik

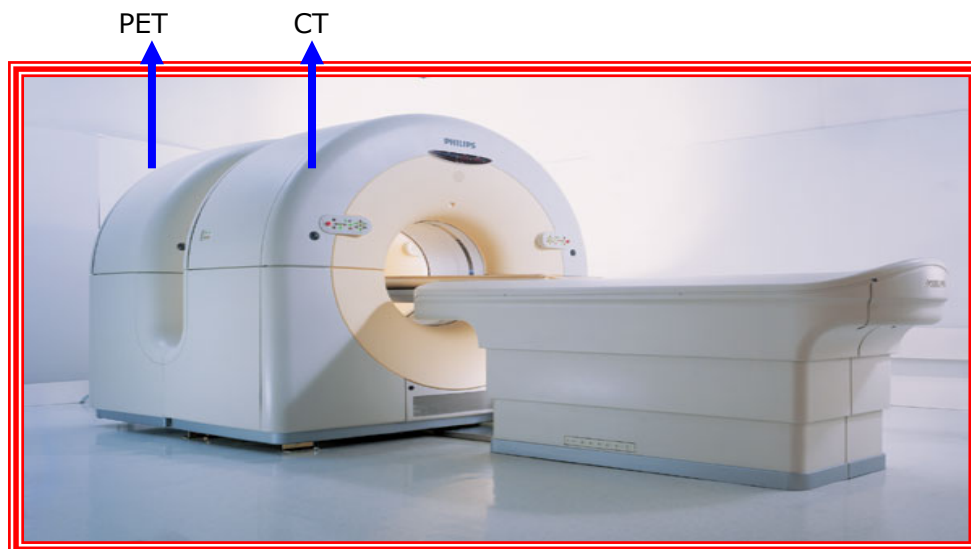
Die PET-CT ist eine der innovativsten diagnostischen Untersuchungen zum Nachweis von Neoplasien. Diese Untersuchung ermöglicht es, physiopathologische Prozesse zu verifizieren und zwar mittels Identifizierung von funktionellen Veränderungen von Proteinen, Rezeptoren oder Enzymen. Einige Moleküle, die an verschiedenen metabolischen Prozessen beteiligt sind, werden an schwach radioaktive Atome gebunden, die Positronen emittieren; dadurch können gestörte Verteilungsprozesse von Biomolekülen mittels eines Tomographen (Positron Emission Tomographen) nachgewiesen werden.

Die PET-CT Diagnostik besteht aus zwei Einheiten: einem PET-Tomographen (Positron Emission Tomographen) und einem CT-Tomographen (Computer Tomographen).

Die PET-Untersuchung ermöglicht es, die **metabolischen Veränderungen**, die auf Tumore hinweisen, zu dokumentieren.

Die CT-Untersuchung stellt eine **genaue Schnittbilddokumentation** der anatomischen Strukturen dar und ermöglicht es dadurch, die durch Tumore verursachten morphologischen Veränderungen zu dokumentieren.

Die Kombination dieser beiden Maschinen erlaubt eine morphologische und eine metabolische Beurteilung von Tumoren.



Die PET-CT Diagnostik bedient sich mehrerer Radiopharmaka um verschiedene metabolische Prozesse zu untersuchen; das meist verwendete Radiopharmakon ist ^{18}F -Desoxyglucose (^{18}F -FDG), welches den bei Tumoren erhöhten Glucosemetabolismus von Glucose nachweist.

Vormerkung der PET-CT Untersuchung

- Die Vormerkung der Untersuchung kann durch den Gesundheitsbezirk, den Vertrauensarzt, den Facharzt oder direkt den Patienten erfolgen mit der einzigen Bedingung, dass eine motivierte Anfrage des behandelnden Arztes vorhanden ist, die am Tag der Untersuchung vorzuweisen ist. Vormerken kann man mittels:
 1. Telefon: 0471 908313, oder 0471 908184, oder 0471 909084 (von 8:00 bis 16:30 von Montag bis Freitag)
 2. Fax: 0471 908019
 3. E-Mail: mednuc@asbz.it

Nach der Vormerkung erhält der Patient, der Arzt oder der anfordernde Gesundheitsbezirk Anweisungen zur Untersuchungsdurchführung.

Generelle Informationen

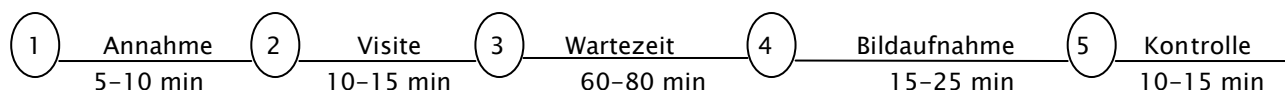
- Zur Durchführung der Untersuchung muss man nüchtern sein (seit mindestens 7 Stunden): es ist nur erlaubt Wasser zu trinken. Essen vor oder während der Untersuchung bedingt eine Aufnahme von Glucose mit Einschränkung der Verwertung von ^{18}F -FDG, die als Folgeerscheinung eine Verschlechterung der Bildgebung mit sich bringt und die Ausarbeitung beeinträchtigt.
- Es ist nicht notwendig eine medikamentöse Therapie zu unterbrechen. Die Arzneimittel dürfen nur mit Wasser eingenommen werden. Man bittet eine Auflistung der verschriebenen und eingenommenen Medikamente mitzubringen.
- Nur diabetische Patienten müssen die Insulintherapie oder die orale hypoglykämische Therapie kurz unterbrechen. Für jede Aufklärung über die Unterbrechung der Therapie kann man die verantwortlichen Ärzte befragen: 0471 908184 oder 0471 909084.
- Die Anlieferung des Radiopharmakas erfolgt mittels eines autorisierten Kurierdienstes um 8⁰⁰ Uhr morgens. Dementsprechend werden die Untersuchungen programmiert. Unvorsehbare Zwischenfälle, wie Verspätung des Kuriers oder Produktionsausfall können zu einer Terminverschiebung führen.

Die Durchführung der PET-CT Untersuchung

- Eine kleine Menge von schwach radioaktiver Glucose (^{18}F -FDG) wird intravenös verabreicht. DIESE INJEKTION LÖST KEINE NEBENEFFEKTE ODER ALLERGISCHE REAKTIONEN AUS.
- Nach der Injektion muss man 60'-80' Minuten warten damit die Substanz sich im Körper verteilen kann. Während der ersten 30' Minuten muss man im Injektionsraum auf einer gemütlichen Liege warten ohne sich zu bewegen: jede Muskelanstrengung würde eine Anreicherung des Tracers im Muskel bedingen. Dies ist für eine korrekte Befundgebung seitens des Arztes hinderlich. Nach den ersten 30 Minuten kann man aufstehen und sich eventuell in den Wartesaal der PET-CT begeben.
- Nachträglich werden Sie aufgefordert sich auf eine Liege zu legen auf der Sie langsam zuerst durch die CT Röhre gefahren werden und dann noch langsamer durch die PET Röhre. (Beide Tomographen sind physisch leicht voneinander getrennt)
- Die Dauer der PET-CT Untersuchung an sich beträgt je nach Pathologie zwischen 15' und 20' Minuten.
- Je nach klinischer Fragestellung, dauert insgesamt die PET-CT Untersuchung im Schnitt zwischen 2 und 3 Stunden.
- Während des gesamten Untersuchungsablaufes werden Sie vom technischen Personal betreut. Außerdem bedienen wir uns einer Videoüberwachung während der Wartezeit und im Untersuchungsraum, sodass jederzeit über Mikrophon oder Handklingel Hilfe beantragen können.

ZEITLICHER ABLAUF DER PET-CT UNTERSUCHUNG

Injektion



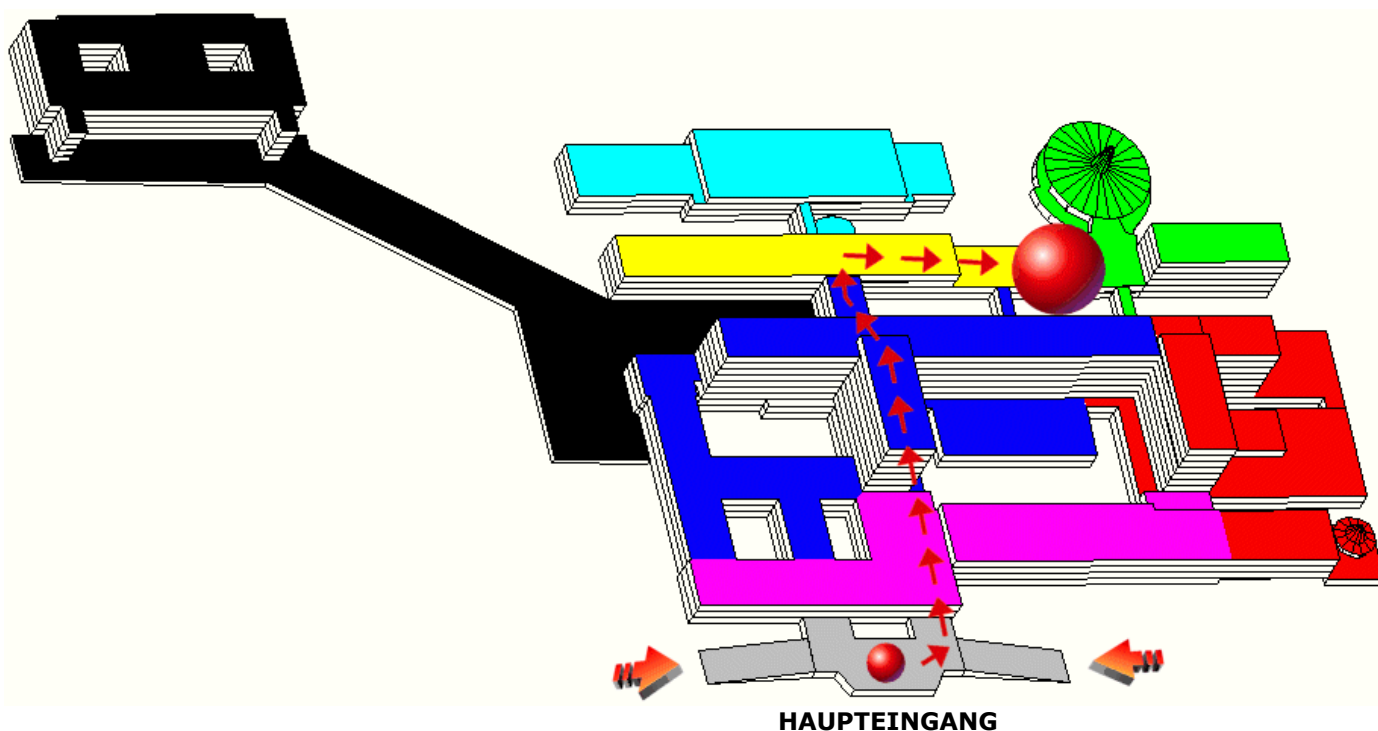
Nach der PET-CT Untersuchung

Nach der Untersuchung werden Sie gebeten noch 15' Minuten zu warten: während dieser Zeit überprüfen die Ärzte, ob es keine technischen Mängel bei der Aufnahme gegeben hat. Danach können Sie die PET-CT Diagnostik verlassen.

- Nach der Untersuchung kann man essen und den üblichen normalen Aktivitäten nachgehen. Es wird empfohlen den Kontakt mit schwangeren Frauen und kleinen Kindern zu meiden. Nach 8 Stunden ist die Radioaktivität der verabreichten Substanz nicht mehr vorhanden.
- Die externen Patienten können den Befund bei der zentralen Stelle der Befundausgabe im Gesundheitsbezirk Bozen von 8:00 bis 17:30 abholen (Telephon: 0471 908377).
- Die Befunde der internen Patienten des Gesundheitsbezirkes von Bozen können im RIS/PACS System vom anfordernden Arzt eingesehen werden. (Zur Zeit wird geplant, auch in Gesundheitsbezirken von Meran, Brixen und Bruneck mittels RIS/PACS die Befunde zur Verfügung zu stellen).
- Aus Gründen der Privacy werden keine Informationen der Befunde über Telephon, Fax oder E-Mail gegeben.
- Für alle weiteren Informationen können Sie sich an den verantwortlichen Facharzt wenden, der unter der Nummer des Sekretariats 0471 908313 erreichbar ist.

Wo sind wir?

**Im Hauptgebäude - Erdgeschoss - Gelber Bereich
des Gesundheitsbezirkes Bozen**



Danke für Ihre Mitarbeit!

EIGENERKLÄRUNG FÜR EINE PET-CT UNTERSUCHUNG

Ich Unterfertigte / er

geboren in am

erkläre, dass ich in einer mir verständlichen Art und Weise, hinsichtlich der Modalität der Durchführung, der klinischen Indikation und der mit der PET-CT Untersuchung potentiell verbundenen Risiken im Detail informiert wurde. Ich hatte die Möglichkeit dem Arzt jene Fragen zu stellen, die mir wichtig erschienen, im Besonderen was Risiken und eventuelle Komplikationen anbelangt.

Es wurde mir die nötige Bedenkzeit gegeben. Ich erkläre daher, keine weiteren Fragen zu haben und mir des Nutzens dieser PET-CT Untersuchung für meine Gesundheit bewusst zu sein. Ich erkläre, mich freiwillig dieser Untersuchung und der Verabreichung von Radiopharmaka oder anderer Pharmaka, die sich als notwendig erweisen werden, unterziehen zu wollen.

Für Frauen im gebärfähigen Alter

Ich schließe eine vermutete oder reelle Schwangerschaft am heutigen Tag der PET-CT Untersuchung aus. Ich bin informiert, dass wenn auch nur eine geringe Wahrscheinlichkeit einer möglichen Schwangerschaft gegeben ist, ich den Facharzt benachrichtigen muss, da man die Untersuchung aus Strahlenschutzgründen verschieben muss.

Bozen, den

Unterschrift des Patienten/der Patientin

Unterschrift des Arztes/ der Ärztin

.....

.....